



SPORTKLUB HANDELSMINISTERIUM

Sport- und Kulturvereinigung des Bundesministeriums
für wirtschaftliche Angelegenheiten

MITTEILUNGEN

A 1010 Wien I, Stubenring 1 (Regierungsgebäude), Telefon 75 00 DW

Postsparkassenkonto Nr. 1600.351

Februar 1990

Am Faschingsamstag, dem 24. Februar 1990 findet im Schloß Schönbrunn der traditionelle Gesellschaftsabend unseres Sportklubs statt, der in diesem Jubiläumsjahr unter dem Motto

"40 Jahre SPORTKLUB HANDELSMINISTERIUM"

stehen wird.

Die Veranstaltung steht unter dem Ehrenschutz des Herrn Vizekanzlers Dipl.Ing. Josef RIEGLER, des Herrn Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten Dr. Wolfgang SCHÜSSEL und des Herrn Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft Dipl.Ing. Franz FISCHLER.

Im Bewußtsein, daß sich diese Jubiläumsveranstaltung würdig an die bisherigen Gesellschaftsabende anschließen wird, wünscht der Vorstand allen Gästen eine lange und schöne Ballnacht.



Sektion Sport- und Jagdliches Schießen

Luftwaffenbetrieb Stubenring

Eines guten Zuspruches - insbesondere von Jungschützen und Anfängern - erfreut sich unser Luftbetrieb am Stubenring (jeweils am Donnerstag). Kurz vor Ende des ersten Bewerbes bringen wir den Punktstand nach sieben bzw. acht Runden, jeweils unter Berücksichtigung von drei Streichresultaten.

Luftgewehr:

1. Heihs	3/23	6. Schaffer J.	3/14
2. Moya	3/19	7. Krapfenbauer	3/11
3. Schaffer E.	3/18	8. Burger	3/6
4. Weikert	3/15	9. Tyoler	3/6
5. Ferchenbauer	3/15	10. Populorum	1/3

Luftpistole:

1. Piegler E.	4/37	9. Tyoler	4/14
2. Kubalowa	4/34	10. Seidl	1/9
3. Heihs	4/30	11. Burger	4/9
4. Schuh	4/29	12. Schmauder	1/7
5. Dr. Catharin	4/27	13. Tasch	3/6
6. Hirschenhauser	4/22	14. Abrahamek	3/6
7. Weikert	3/17	15. Ferchenbauer	2/4
8. Schachinger	4/17	16. Populorum	2/2

Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieses Mitteilungsblattes beginnt ein neuer Bewerb, der mit Preisgeldern von S. 3.000,-- ausgestattet wurde. Auch für Anfänger sind wieder durchaus reale Gewinnchancen eingebaut!

Weihnachtspreisschießen für Anfänger

Am Donnerstag, dem 22. Dezember fand für unsere Anfänger ein überraschendes Weihnachtspreisschießen sowohl für Luftpistole und Luftgewehr statt. Nach hartem Gefecht - Nachkauf war möglich - gewann die Disziplin Luftpistole Herr Ferchenbauer und Luftgewehr Herr Weikert. Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern.

Und hier die Teilnehmer bzw. die Plazierungen:

Luftgewehr

1. Ferchenbauer Robert
2. Krapfenbauer
3. Moya
4. Ferchenbauer Alexander
5. Tyoler
6. Fries
7. Abrahamek

Luftpistole

1. Weikert
2. Heihs Thomas
3. Tasch
4. Abrahamek
5. Tyoler
6. Populorum

Großkaliberriege

Bei schlechten Wetterverhältnissen fand am 25. November 1989 unser letztes Großkaliberschießen der Saison 1989 statt. Einundzwanzig Schützen traten mit dem militärischen Kurzgewehr zum Wettkampf an. Leider wurden nur "mittelprächtige" Ergebnisse erzielt. Kein Schütze erreichte 220 Ringe.

Die sportliche Leitung hofft auf bessere Ergebnisse in diesem Jahre und verabschiedet sich für die vergangene Saison mit bestem Dank an alle Schützen, die tatkräftig mitgeholfen haben, unsere Wettbewerbe so gut durchzuführen.

Und hier die Spitzenergebnisse des Wettkampfes:

ERGEBNISLISTE MILITÄR - KURZGEWEHR

1. Schinnerl Peter	SKH	218 Ringe
2. Krenn Erich	SKH	215 "
3. Schöfmann Leopold	HSV	214 "

Erich Krenn erfolgreich!

An einer Reihe verschiedenartiger Veranstaltungen nahm Erich Krenn noch im vergangenen Jahr teil und erzielte bei jeweils hohen Teilnehmerzahlen beste Plazierungen wie folgt:

CWP-Taschenwaffenschießen	4. Platz	287 Ringe
CWP-Westentaschenwaffenschießen	1. Platz	290 "
HSV-Armeepistolenschießen	1. Platz	284 "
HSV-Großkaliberschießen	3. Platz	Ringzahl unbekannt
Hirtenberger Cup	1. Platz	298 Ringe
CWP-Sportpistolencup	1. Platz	288 "
CWP-Militärpistolencup	2. Platz	14 Treffer

Zu den insgesamt vier Siegen, aber auch zu den sonstigen ausgezeichneten Plazierungen gratuliert die Sektionsleitung herzlichst. Schade, daß jeweils nur ein SKH-Schütze teilgenommen hat!

Dreikönigsschießen 1990

Bei winterlich kalten, aber ansonsten schönen Wetterverhältnissen fand unser traditionelles Dreikönigsschießen mit neuer Rekordbeteiligung am Dreikönigstag auf unserer Sportstätte in Süßenbrunn statt. Vierundfünfzig Schützen nahmen den Wettkampf um den gleichermaßen bereits traditionellen Hauptpreis (Sauschädl) auf. Wie die Ergebnisse zeigen, war für die Hauptpreise nicht immer die Geschwindigkeit, sondern die Trefferquote ausschlaggebend. In den Ergebnislisten findet sich im vorderen Feld auch Vorstandsmitglied AR Wolfgang Neidhart, der unsere Veranstaltung durch seine Anwesenheit auszeichnete.

Wie immer galt es, mit dem Großkaliberrevolver bzw. der Großkaliberpistole fünf, mit dem Schrot-Gewehr vier Stahlfiguren auf Distanzen zwischen zehn und zwanzig Metern zu treffen. "Alle Neun" gab es nicht; die Kombinationswertung gewann mit 8 Treffern Herr Oppolzer vor Herrn Böhm; im Bewerb Pistole blieb Herr Tueni mit fünf Treffern

gleichfalls vor Böhm mit vier Treffern siegreich; im Gewehrbewerb steht - nach stattgegebenem Protest wegen eines Fehlers bei der Auswertung - Herr Stöger mit besserer Zeit an erster Stelle. Im folgenden eine auszugsweise Ergebnisliste der mit Preisen dotierten Plätze:

Pistolenbewerb:

- | | |
|---------------------|---------|
| 1. Tuoni Christian | 5/26,0 |
| 2. Böhm Leo | 4/19,34 |
| 3. Weikert Wolfgang | 4/21,13 |
| 4. Strehli Gerd | 4/23,43 |
| 5. Oppolzer Hannes | 4/27,45 |
- (54 Teilnehmer)

Gewehrbewerb

- | | |
|------------------------|---------|
| 1. Stöger Peter | 4/12,87 |
| 2. Schönleitner Gernot | 4/12,99 |
| 3. Kreul Wilhelm | 4/14,05 |
| 4. Elmer Gerhard | 4/14,90 |
| 5. Kainz Max | 4/23,07 |
- (48 Teilnehmer)

Herren-Kombination

- | | |
|---------------------------|---------|
| 1. Oppolzer Hannes | 8/60,73 |
| 2. Böhm Leo | 8/67,86 |
| 3. Ferchenbauer Alexander | 7/43,14 |
| 4. Kainz Max | 7/49,73 |
| 5. Weikert Wolfgang | 7/54,9 |

Damen-Kombination

- | | |
|----------------------|---------|
| 1. Dorfmeister Grete | 5/65,35 |
| 2. Bauer Grete | 3,56,89 |
| 3. Schaffer Elfriede | 2/74,78 |
| 4. Weikert Michaela | 2/78,34 |

Für die Organisation der Veranstaltung dankt die Sektionsleitung unserem Waffenmeister SR Leo RATH!

.....

Kurzmeldungen

Für die Organisation und Durchführung des Hülsenverkaufes dankt die Sektionsleitung - wieder einmal - Herrn Stefan Tergowitsch!

.....

Die Frist für die Bezahlung des Mitgliedsbeitrages 1990 läuft Ende Feber 1990 ab. Gemäß Beschluß des Schützenrates tritt bei Nichtzahlung des Aktivbeitrages automatisch Standverbot ein! Erleichtern Sie unserem Kassenverwalter seine Tätigkeit und zahlen Sie bitte zeitgerecht ein!

.....

Der regelmäßige Schießbetrieb am Schießstand Stubenring läuft bis Ende März 1990 jeweils am Donnerstag um 16,00 Uhr. Besuchen auch Sie uns einmal!

.....

Nach wie vor ist bis auf weiteres (ausgenommen hohe Schneelage) jeweils Samstag ab 9,00 Uhr Trainingsbetrieb auf unserer Sportstätte in Süßenbrunn. Das Klubhaus ist geheizt, das Buffet in Betrieb!

.....

Eine Woche nach Erscheinen dieses Mitteilungsblattes endet die Anmeldefrist für den Ankauf eines SKH-Trainingsanzuges. Interessenten melden sich bei der Sektionsleitung.

.....

In der Zeit vom 24. bis 27. Mai führt uns eine Sport- und Kulturreise nach Ostrawa/CSSR, die neben sportlichen Wettkämpfen auch ein schönes Begleitprogramm bietet. Interessenten wenden sich wegen näherer Information an die Sektionsleitung!

.....

In der Zeit vom 7. bis 10. Juni 1990 ist wieder der Schützenverein "Swazarm Praha" bei uns zu Gast. Die Schützen werden ersucht, sich diesen Termin für die Abendprogramme am 7. und 8. Juni und natürlich auch für den nachfolgenden Samstag und Sonntag freizuhalten!

.....

Luftpistole

Die erste Runde des Wr.Cup Luftpistole ist abgeschlossen und die Ergebnisse sind eingelangt.

In der Gruppe I liegt der SKH 1 zur Zeit am ausgezeichneten 3. Platz mit 3 Ringen Rückstand auf die Sportvereinigung Finanz. Unsere 2. Mannschaft belegt in Gruppe II den 7. Platz.

Einzelwertung:

Herrenklasse:	1. Platz Karabetian	561,50	Schnitt
	10. Platz Schmauer	529,50	"
	17. Platz Heihs	520,75	"
Juniorenklasse:	2. Platz Seidl Irene	500,50	Schnitt
Seniorenklasse 1:	1. Platz Seidl F.	558,25	Schnitt
Seniorenklasse 2:	3. Platz Dr.Catharin	516,25	Schnitt

Es wurden nur Schützen gewertet, die 4 Wettkämpfe absolviert haben. Die Sportleitung hofft, daß sich die Schützen in der zweiten Runde noch steigern können und vor allem an den Wettkämpfen auch teilnehmen.

Diese Wettkämpfe gelten als Qualifikation für die im März stattfindende Landesmeisterschaft 1990.

Ohne Wettkampfergebnisse - keine Teilnahme an der Landesmeisterschaft!

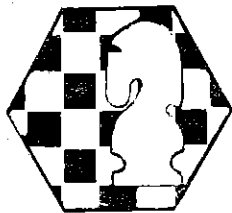
.....

Dreikönigsschießen mit Luftdruckwaffen

Zum erstenmal fand auf unserem Schießstand Stubenring ein - etwas verspätetes - Dreikönigsschießen mit Luftdruckwaffen am 11. Jänner dieses Jahres statt. Vor allem bei unseren Jungschützen fand diese, zwar nur mit bescheidenen Preisen ausgestattete Veranstaltung viel Zuspruch. Willkürlich wurde festgelegt, daß der erste, vierte und siebente Teilnehmer einen Preis erhalten sollte, wobei Nachkauf möglich war. Dies sorgte für einige Spannung, bis die Reihung entgültig feststand, wie folgt:

<u>Luftdruckgewehr</u>		<u>Luftdruckpistole</u>	
1. Heihs Christian	46	1. Kubalowa Jana	46
2. Schaffer Elfriede	42/10	2. Heihs Christian	45
3. Moya Herbert	42/9	3. Abrahamek Markus	41 !!
4. Krapfenbauer	40 !	4. Tyoler Ladislav	41
5. Tyoler Ladislav	39	5. Weikert Wolfgang	40 !
6. Schaffer Johann	34	6. Schachinger K. Peter	39
7. Weikert Wolfgang	25	7. Hirschenhauser Walter	38
8. Schachinger K. Peter	23	8. Burger Martin	37
9. Burger Martin	19	9. Populorum Karl	33
10. Populorum Karl	17	10. Schaffer Elfriede	29

Besonders zu würdigen ist die Leistung des Jungschützen Markus Abrahamek, der im Bewerb Luftpistole nach Stechen mit guter Leistung den dritten Platz erreichte!



Sektion Schach

Strommer/Schnürer siegen beim Weihnachtsturnier

Eine willkommene Unterbrechung der 6-wöchigen Meisterschaftspause war auch diesmal wieder das nunmehr schon zur Selbstverständlichkeit gewordene Weihnachtsturnier des SKH.

So fanden sich am 20.12.1989 im Klaubraum des SKH 16 Teilnehmer zusammen, welche nach freundlichen Begrüßungsworten durch unseren Sektionsleiter Ing. Reyel in 2 Gruppen nach Elo-Punkten eingeteilt wurden, wobei jeweils 1 Spieler von jeder Gruppe zu einem Paar zusammen in die Wertung kommen sollte.

In der Paar-Wertung dieses Kurzturnieres in Rundenform (keine Blitzregeln!) gab es einen überraschend klaren Sieg des Paares Strommer-Schnürer.

Nachstehend das Ergebnis:

1. DI. Strommer - Schnürer	11 Punkte
2. Kunschek - Rieck	8½ "
Pirker - Bräuer	8½ "
4. Schmid - Möslinger	7 "
5. Ing. Reyel - Reiter	6½ "
6. Winkler - Schritter	6 "
7. Salomounek - DI.Jarischko	5 "
8. Dr.Petrousek - Petrik	3½ "

Die Einzelwertung gewann in der Elo-stärkeren Gruppe Schmid (7) von Kunschek (5½) und DI.Strommer (4½), in der Elo-schwächeren Gruppe Schnürer (6½) vor Reiter (5½) und Bräuer (4½).

Zuletzt gab es noch ein Blitzturnier im K.O.System als kleine Revanche, welches mit dem Ergebnis 1. Kunschek, 2. Schnürer, 3. DI.Strommer endete.

Für das leibliche Wohl der bis 23 Uhr nicht ermüdenden Spieler sorgte in bewährter Weise und außerdem "nebenbei" wieder einmal mehr Werner Pirker.



Sektion Sportkegeln

Sektion 2

SKH 2 beendet die Herbstmeisterschaft der Wiener Liga auf dem 2. Tabellenplatz.

Nach Abschluß der Herbstmeisterschaft der Wiener Liga belegt unsere Kampfmannschaft hinter Herbstmeister POLIZEI-FAVORITEN mit einem Rückstand von 5 Punkten sensationell den 2.Tabellenplatz. Sensationell deshalb, weil unsere Mannschaft erst heuer wieder in die Wiener Liga aufgestiegen ist. Vor allem auswärts konnte sich unser Team steigern, was sicherlich auf die härteren Heimbahnen zurückzuführen ist. Lediglich zwei Heim-Unentschieden trüben etwas die Bilanz.

Die Reservemannschaft beendet die Herbstmeisterschaft auf dem 8. Platz; der Rückstand auf die Tabellenspitze beträgt 20 Punkte. Allerdings ist aufgrund der besseren Frühjahrsauslosung sicherlich noch eine Rangverbesserung möglich.

Nun die beiden letzten Runden im einzelnen:

Kampfmannschaft:

FREISCHÜTZ - SKH 2 5 : 3 (417:404)

=====

Punkte: Köck 428, KLEBER 422, FRANK 408

Gegen die bekannt heimstarke Mannschaft von Freischütz ein optimales Ergebnis - auch ohne den erkrankten HÜBSCH.

SKH 2 - WAT-LIESING 4 : 4 (412:414)

=====

Punkte: HÜBSCH 428, KLEBER 427, SCHAUHUBER 427, KÖCK 426.

Eine Demonstration und in diesem Zusammenhang ein Verkehrsstau waren letztlich für dieses Heimunentschieden verantwortlich. Nepp kam zu spät, sodaß Hübsch und Nepp andere Bahnkombinationen spielen mußten. Dies wirkte sich besonders bei Nepp negativ aus, sodaß der erwartete sichere Sieg schließlich punktemäßig nur ein Unentschieden wurde, wobei die Differenz nur 13 Kegel betrug.

Reservemannschaft:

SKH 2 - FREISCHÜTZ 7 : 1 (384:368)

=====

Punkte: SCHAUHUBER 397, WEINZETTL 391, SANDER, STARCHL und MANSCHEN je 381.

Trotz einer nicht gerade berauschenden Heimleistung ein ungefährdeter Sieg.

WAT-LIESING - SKH 2 6 : 2 (408:394)

=====

Punkte: SCHMID 425, FRANK 400.

Gegen die mit zwei A-Kaderspielern angetretenen Gastgeber war erwartungsgemäß nicht mehr zu erreichen, obwohl unsere Mannschaft einen sehr guten Schnitt erzielte. Herausragend die "A-Anleihe" SCHMID.

Tabellenstand:

A-Mannschaft:

1. POLIZEI-FAVORITEN	69 Punkte
2. SKH 2	64 "
3. WVB-DIREKTION	62 "
4. OSTBAHN XI	61 "

B-Mannschaft:

1. BSC.SCHWECHAT	65 Punkte
2. OSTBAHN XI	60 "
:	:
8. SKH 2	45 "

Den traditionellen Jahresabschluß bildet das Silvester-Turnier, das jedes Jahr von Otto Pech durchgeführt wird. Auch dieses Jahr konnte Stefan Giokas ein weiteres Mal seinen Namen auf den ewigen Wanderpokal mit 471 Kegeln einprägen lassen. Zweiter wurde Herbert Wimmer mit 427 Kegeln, welcher bislang der einzige ist, der die Siegesserie von Stefan Giokas einmal durchbrechen konnte. Den dritten Platz belegte knapp dahinter Ossi Frank mit 424 Kegeln.

C-Mannschaft:

7. Runde: SKH - Post Floridsdorf 2 : 6 (354:366)

=====

Punkte: BISCHOF 389, KLEIN 365

Wir testeten einen neuen Spieler, Roland PELZ, der mit 320 gefallenen Kegeln ein gelungenes Debut spielte. Leider vergab KLEIBENSTURZ den dritten Punkt um vier Kegel.



Sektion Fußball

Herbert PROHASKA im Dress des SKH

Am 9.1.1990 wurde unsere Mannschaft durch Austria's Sportdirektor Schnecklerl Prohaska im Spiel gegen das Fuhrmannstüberl verstärkt. Der zweimalige WM-Endrundenteilnehmer zeigte in der Halle sein großartiges Können und begeisterte alle Anwesenden mit gefühlvollen Passes. Im Sog von Herbert Prohaska spielte der SKH einen 40 : 18 (15:4) Sieg heraus und es wurden einige technische Kabinettstückerl gezeigt. Aber auch Herbert Prohaska war von der Spielstärke unserer Mannschaft überrascht und versprach, weitere Spiele für den SKH zu bestreiten. An dieser Stelle herzlichen Dank an unseren Sportdirektor Helmut Pollak, der uns diesen Fußballleckerbissen ermöglichte.

Torschützen: Pollak Helmut (2), Loipersbeck E.(8), Wrehsnig (11), Pollak Michael (4); Teinitzer (4); Weniger (3); Pfeffer (5); Schlögl; Krasa; Prohaska

Weitere Spielergebnisse:

SKH : Fa. SIEMENS
24 : 10 (9:6)

Torschützen: Schlögl Roman (3); Schlögl Anton (3); Loipersbeck E.(6); Pfeffer (2); Pollak M.(3); Weniger (4), Luksch; Schwab (2);

SKH : ADMIRA WACKER U 18
14 : 26 (6:13)

Torschützen: Pfeffer, Schlögl R., Wrehsnig (6); Loipersbeck E.(5); Schwab.

SKH : FKL WIMMER (Wiener Liga)
18 : 24 (8:13)

Torschützen: Pfeffer (2), Loipersbeck E.(4), Wrehsnig (9); Schlögl; Krasa, Satorina.

SKH : Fa. SIEMENS
12 : 12 (4:7)

Torschützen: Loipersbeck E.(5); Pollak H., Schlögl; Pfeffer,
Weniger (2); Luksch (2);

SKH : FC REISSNER
23 : 19 (9:7)

Torschützen: Wrehsnig (4); Pribil (2); Pfeffer (3); Loipersbeck E.(8);
Hauptmann (3); Schwab; Teinitzer (2);

SKH : FC SEMPERIT
10 : 11 (6:8)

Torschützen: Pfeffer (6); Wrehsnig (3); Pollak M.

SKH : Fa. SIEMENS
13 : 13 (3:7)

Torschützen: Loipersbeck E.(5), Weniger (3); Pfeffer (2); Wrehsnig (2);
Pollak M.

SKH : STAW
30 : 14 (10:7)

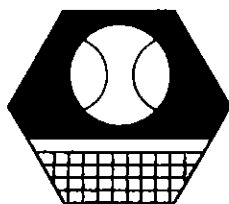
Torschützen: Pollak H. (6), Krasa (2); Wrehsnig (9); Hofbauer F.(4);
Pfeffer (2); Hofbauer G; Helbling (6);

SKH : Fa. PHILIPS
26 : 13 (11:5)

Torschützen: Hofbauer F.(3); Wrehsnig (7); Pfeffer (4); Vertat;
Loipersbeck E.(4); Hauptmann (3); Pollak H.(2);
Pollak M.(2);

Es wurden in der Hallensaison 89/90 35 Spiele ausgetragen, wobei
27 Siege, 1 Unentschieden und nur 7 Niederlagen erreicht wurden.

Torverhältnis: 353 : 226 (+ 127)



Sektion Tennis

Mitgliedsbeitrag für 1990:

Die Sektionsleitung ersucht, den Betrag für die Vereinsmitgliedschaft in der Höhe von S 200,- zusammen mit dem Mitgliedsbeitrag für die Sektion Tennis im nachstehend angeführten Ausmaß bis spätestens 31. März 1990 mittels Erlagscheines, der diesem Mitteilungsblatt beigelegt ist, zu leisten. Zum Mitgliedsbeitrag ist zu bemerken, daß dieser in gleicher Höhe wie im vergangenen Jahr gehalten werden konnte.

Kategorie A das sind Bedienstete des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten sowie deren nachgeordnete Dienststellen; ferner deren Angehörige, sofern diese nicht berufstätig sind)

S 1000.-

Kategorie B (das sind Bedienstete anderer Ressorts)

S 1350.-

Kategorie C (das sind jene nicht den Kategorien A, B und D zuzurechnenden Mitglieder der Sektion Tennis, die ausschließlich von Montag bis Freitag - ausgenommen Feiertage - von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr spielberechtigt sind)

S 1350.-

Kategorie D (alle übrigen Sektionsmitglieder)

S 1900.-

Zur Klarstellung weist die Sektionsleitung darauf hin, daß die Einstufung der Mitglieder in eine der vorangeführten Kategorien - sieht man von der Kategorie C ab - nichts über die Art der Mitgliedschaft - Vollmitglied oder Tagesspieler - aussagt. Diese Einstufung wird von der Sektionsleitung entsprechend den für die Aufnahme zur Verfügung stehenden Plätzen anhand der vorliegenden Aufnahmeanträge und in deren zeitlicher Reihenfolge vorgenommen.

Ferner darf die Sektionsleitung ersuchen, der Zahlungsverpflichtung zum festgesetzten Einzahlungstermin nachzukommen. Auf den Plätzen des SKH (Plätze 1, 2 und 11 bis 14 der Spielanlage Arsenal und Plätze 1, 3 und 4 der Spielanlage Faradaygasse) sind ausschließlich jene Vereinsmitglieder spielberechtigt, die auch ihren Mitgliedsbeitrag zum festgesetzten Termin bezahlt haben. Aus diesem Grund werden zu Beginn des Spielbetriebes im Jahr 1990 - das ist der 15. April 1990 - in den Umkleidekabinen des SKH und im Sekretariat der genannten Spielanlagen Listen jener Spieler aufliegen, die berechtigterweise die Vereinstennisplätze benützen dürfen.

Die Sektionsleitung ersucht, den Sektionsausweis (mit Lichtbild) und den jeweils gültigen Erlagscheinabschnitt bei Benützung der Vereinstennisplätze mitzuführen und diesen auf Ersuchen bei allfälligen Kontrollen durch die Sektionsleitung vorzuweisen.

Ferner darf die Sektionsleitung bereits jetzt darauf hinweisen, daß infolge geplanter Bauarbeiten am Objekt 4 - dieses Objekt trennt die Tennisplatzgruppen der Spielanlage Arsenal - es zu Einschränkungen in der Benützung auch sektionseigener Tennisplätze kommen wird. Aus diesem Grund dürfen auch in der Hauptspielzeit, das ist die Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf den sektionseigenen Tennisplätzen keine Trainerstunden (auch nicht von Mitgliedern der Sektion Tennis) abgehalten werden. Näheres ist einem der nächsten Mitteilungsblätter zu entnehmen.

Sportklub Handelsministerium - Yachtklub in
Zusammenarbeit mit der Piratvereinigung ladet zum

Pirat Ball 1990



Tag: 2. März 1990

Ort: 1010 Wien, Stubenring 1

Einlaß: 19 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Eintritt: 120,-

Um Tombolaspenden wird gebeten

Tischreservierung: Tel.: 94 79 285 abends
Tel.: 95 71 39 abends

Abendkleidung



Die Piratvereinigung

Bei Tischreservierung wird um Bezahlung der Eintrittskarte gebeten

PS: Auch Ihre Freunde und Bekannten sind herzlich willkommen!

Verleger und Eigentümer: Sportklub Handelsministerium (Wien 1.,
Stubenring 1). Herausgeber und Verantwortlicher: Heinz WINKLER.
Hergestellt im eigenen Vervielfältigungsverfahren. Redaktions-
schluß am 15. jeden Monates.